

**STADT ERFTSTADT  
DER BÜRGERMEISTER**

Gemäß § 2 Geschäftsordnung i. V. m. den Bestimmungen der Hauptsatzung der Stadt Erftstadt leite ich

den beigefügten Antrag der / des

SPD-Fraktion
  CDU-Fraktion
  F.D.P.-Fraktion
  Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
  StV

an die zuständigen Ausschüsse weiter.

**STADT ERFTSTADT**  
 DER BÜRGERMEISTER  
 17. MAI 2004  
 Eingang Büro Bürgermeister  
 21 32 40 43 44 50 51

**Öffentlich**  
 A 7/3481  
 Amt: - 40 -  
 BeschlAusf.: - 40 -  
 Datum: 03.11.2004

**Betreff: Antrag bzgl. Ausweitung des Ganztagsschulangebotes auf weiterführende Schulen.**

**Finanzielle Auswirkungen:**  
 Keine

Unterschrift des Budgetverantwortlichen  
 Erftstadt, den 03.11.2004

Der Antrag wird zur Beschlussfassung zugeleitet an den **Schulausschuss**

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Das Land Nordrhein-Westfalen beabsichtigt die Einführung der offenen Ganztagschule in der Sekundarstufe I. Bislang liegt der Schulverwaltung lediglich ein entsprechender Beschluss der SPD-Fraktion im Landtag NRW vom 03.05.2004 vor.

Daraus ergibt sich sinngemäß, dass der Ausbau der Grundschulen zur offenen Ganztagsgrundschule allein nicht ausreiche. Die Eltern würden erwarten, dass daran anknüpfend auch die bestehenden Ganztagsangebote in der Sekundarstufe I ausgebaut werden, insbesondere für die Altersgruppe der 10-13-Jährigen.

Es soll auf schon bestehende Betreuungsangebote in der Sekundarstufe I aufgebaut werden. Im Schuljahr 2005/06 sollen erste Schritte eingeleitet werden. Ab dem Schuljahr 2006/07 soll dann mit dem Ausbau der „Offenen Ganztagschule“ in den

10-063.WP/9.99

Klassen 5 bis 7 gezielt begonnen werden. Alles deutet darauf hin, dass die „Offene Ganztagschule“ in der Sekundarstufe I im Wesentlichen so organisiert werden soll, wie die offene Ganztagsgrundschule. Eine Nachfrage beim Städte- und Gemeindebund ergab, dass auch dem Verband noch kein Konzept vorliegt, auf dem man planend aufbauen könnte.

Sobald mir weitere Einzelheiten vorliegen, werde ich den Schulausschuss informieren. Selbstverständlich bereite ich erste Maßnahmen vor, zu gegebener Zeit die Schulen möglichst frühzeitig in die Erarbeitung von Konzepten einzubeziehen. Konkret kann jedoch zurzeit noch nicht geplant werden.

In Vertretung



(Erner)

Christlich-Demokratische Union Deutschlands  
Fraktion im Rat der Stadt Erfstadt



**Alfred Zerres, Fraktionsvorsitzender**

Stadt Erfstadt  
Herrn Bürgermeister Bösche  
Herrn 1. Beigeordneten Erner  
Rathaus / Telefax

50374 Erfstadt

BM	4	105	104	82	81	70
10	Stadt Erfstadt - Der Bürgermeister -					65
14	17. MAI 2004					63
20	Eingang Büro Bürgermeister					61
21	32	40	43	44	50	51

177/3481

17.5.2004

## ANTRAG

### Ausweitung des Ganztagsschulangebotes auf weiterführende Schulen (Klassen 5 – 7)

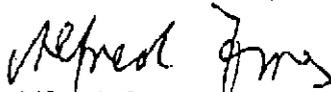
Sehr geehrter Herr Bösche, sehr geehrter Herr Erner,

auf Landesebene werden derzeit Überlegungen angestellt, dass Ganztags-  
schulangebot auf weiterführende Schulen, hier der Klassen 5 – 7, auszudeh-  
nen. Vor dem Hintergrund des beschlossenen Doppelhaushaltes auf Landes-  
ebene sollen Finanzierungsmöglichkeiten geprüft werden.

Wir beantragen:

Die Fachverwaltung stellt die laufenden Diskussionen und Denkansätze in  
einem Sachstandsbericht in der ersten Schulausschusssitzung nach den  
Kommunalwahlen am 26.9.2004 dar. Darüber hinaus soll ein möglicher Be-  
darf bei den in Frage kommenden Schulen abgefragt werden. Sollten Zu-  
schussanträge zu stellen sein, so wird die Verwaltung gebeten, diese vor-  
sorglich und unabhängig einer späteren Beratung und Beschlussfassung  
termingerecht zu stellen.

Freundliche Grüße

  
Alfred Zerres

Fraktionsvorsitzender:  
Alfred Zerres

Fraktionsräume:  
Bonner Straße 6  
50374 Erfstadt-Lechenich

Bürozeiten:  
Mo., Di., +Do.  
9.00 – 11.00 Uhr

Telefon 02235-75954  
Telefax 02235-688685

Bankverbindung:  
Kreissparkasse Köln  
Konto-Nr. 0191904300 - BLZ 370 502 99